

Anhang 6 zu Anlage 3 – Zuschlag für chronisch kranke Patienten

I. Zielsetzung

Zur Umsetzung des vertraglichen Ziels einer patientenzentrierten, qualitativ hochwertigen, intensivierten Patientenbetreuung wurde zwischen den Vertragspartnern ein obligater Leistungsinhalt für die Patientengruppe, für die eine Pauschale P3 vergütet wird, definiert.

Zur Honorierung des zusätzlichen Aufwands bei Erbringung des definierten Leistungsinhalts für den Hausarzt wurde in der Anlage 3 eine entsprechende Vergütung vereinbart.

II. Leistungsinhalt

- Erstellung und ggf. Pflege des Medikationsplans und aktives Nachfragen nach Ergänzung/Reduktion von Medikamenten nach Verordnung anderer Ärzte (Fachärzte) bzw. Selbstmedikation mit dem Ziel des wirtschaftlichen und versorgungsgerechten Umgangs mit Arzneimitteln
- Aushändigung des Medikationsplans in einer zum Zeitpunkt gültigen Form an den Patienten oder dessen Bezugsperson
- Beratung über Besonderheiten der Medikamenteneinnahme (Schlucken von Kapseln, Einnahme nüchtern oder bspw. zum Essen, Einnahmeintervalle etc.)
- Ermittlung der psychosozialen Situation
- Prüfung des Versichertenbedarfs hinsichtlich Motivation zur Bewegung bzw. einer Präventionsverordnung
- Prüfung Einschreibung in DMP
- Prüfung der Versichertenteilnahme am Programm **VERAH® TopVersorgt**
- Aktive Unterstützung der Gesundheitsmanagementangebote der Betriebskrankenkassen, diese beinhalten u.a.
 - Versorgungsmanagement
 - Patientenbegleitung/ Fallmanagement,
 - Arzt-Partner-Service

Nach Bedarfsfeststellung: Einleitung von Unterstützungsmaßnahmen, z.B. psychosoziale Unterstützung